

Erledigt

Clover und Chimera von Platte löschen? - Für Ozmosis?

Beitrag von „Ichihinata“ vom 23. Oktober 2014, 20:56

Hallo,

ich habe mir gerade Ozmosis in mein Bios geflasht und würde nun gern Clover und Chimera von meiner SSD weg haben.

Allerdings bin ich mir nicht ganz sicher, wie ich das anstellen soll.

Soll ich die efi Partition für Clover einfach formatieren? - und wo genau kann ich Chimera komplett löschen?

Liebe Grüße

Beitrag von „John Doe“ vom 23. Oktober 2014, 20:57

Neu installieren mit Diskmaker x stick ist die beste lösung

Beitrag von „TuRock“ vom 23. Oktober 2014, 21:01

Oder Klone dein System auf eine andere Platte und die jetzige Platte neu Partitionieren !
Danach kannst du wieder zurück klonen...

Beitrag von „Griven“ vom 23. Oktober 2014, 21:01

Ansonsten dürfen im Falle von Ozmosis Clover und Chimera aber auch gerne da bleiben wo sie

sind denn Ozmosis ignoriert sie einfach sprich sie schaden nicht.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 23. Oktober 2014, 21:03

Man sollte aber auf alle Fälle den Extra-Ordner und die installierten Kexte, wie FakeSMC usw. löschen!

Beitrag von „Ichihinata“ vom 23. Oktober 2014, 21:04

Wow, danke für die schnellen Antworten. 😄

Wenn die Bootloader nicht schaden, lasse ich sie da.

Allerdibgs fällt mir gerade auf (erster Start), dass Mac mit Ozmosis unglaublich lange zum booten braucht. Ich warte nun seit 5 Minuten und der weiße Balken lädt noch immer. (Etwas über der Hälfte)

Beitrag von „Griven“ vom 23. Oktober 2014, 21:08

Dann stimmt etwas nicht. Wenn der Balken da stehen bleibt wird entweder die FakeSMC nicht geladen oder es liegt noch eine 2. FakeSMC im System. Welche Version hast Du denn geflashed?

Beitrag von „Ichihinata“ vom 23. Oktober 2014, 21:15

Geflashed habe ich diese hier (ganz unten) [Klick](#)

Habe die fakesmc gerade auch schon aus dem Clover Ordner gelöscht.

In einer EFI Partition sind nun die OZmosis Dateien vorzufinden. Eine Fakesmc ist da allerdings

nirgends. Soll ich die da irgendwo reinpacken?

Beitrag von „Griven“ vom 23. Oktober 2014, 21:19

Nein, keine reinmachen, die befindet sich bereits im Bios und darf daher nicht noch mal im System vorhanden sein da es sonst zu Problemen kommt. Bitte halte mal cmd (windowstaste) +v gedrückt und mach ein Foto von der Stelle an der der Rechner stehen bleibt und lade dieses hoch.

Beitrag von „Ichihinata“ vom 23. Oktober 2014, 21:34

Hier

Hilfe man kann lesen.

Beitrag von „Griven“ vom 23. Oktober 2014, 21:41

Es reicht um zu erkennen, was im argen liegt 😊
Ozmosis enthält eine angepasste DSDT die sich um den Sound kümmert und so wie es bei Dir aussieht kollidiert genau das mit dem HDAEnabler. Boote mal im single User Mode (cmd+s) und lösche den HDAEnabler aus /System/Library/Extensions.

Beitrag von „Ichihinata“ vom 23. Oktober 2014, 21:55

Ich hatte nur eine HDAEnabler1.kext und habe diese gelöscht, es bootet, mit der gleichen Meldung allerdings noch immer nicht. :x

Beitrag von „Griven“ vom 23. Oktober 2014, 22:03

In dem Fall wäre es vielleicht wirklich am besten den Rechner mal neu zu installieren. Letztlich greifen egal welche Loader mehr oder weniger tief ins System ein und da kann es schon vorkommen, dass das Installierte System Altlasten mitschleppt, die mit Ozmosis kollidieren.

Beitrag von „Ichihinata“ vom 23. Oktober 2014, 22:05

Gut, dann mache ich das.

Durch Ozmosis kann ich den Stick ja nun ohne einen Bootloader starten, richtig? 😊

Beitrag von „Griven“ vom 23. Oktober 2014, 22:11

Genau, den Stick einfach mit Diskmaker X erstellen lassen und fertig 😊

Beitrag von „Ichihinata“ vom 23. Oktober 2014, 22:33

Bin gerade dabei mir Yosemite nun noch mal aus dem Store zu laden, habe meinen Stick gerade versehentlich formatiert. 😊

Eine Frage hätte ich noch: Wenn ich einen Audio-Treiber installiere, muss ich nun den für eine DSDT (MultiBeast Mavericks) oder ohne nehmen?

Beitrag von „Griven“ vom 23. Oktober 2014, 22:38

Mit einer Ozmosis Firmware aus unserer Datenbank in Multibeast immer die Version mit DSDT auswählen es sei denn, es steht ausdrücklich dabei, dass die Firmware keine angepasste DSDT beinhaltet.

Beitrag von „Ichihinata“ vom 25. Oktober 2014, 01:32

Ich möchte nun nicht unbedingt noch einen neuen Thread starten, deswegen frage ich nun hier.

Seit gestern sitze ich daran, einen Yosemite USB Stick mit dem Diskmaker X zu erstellen. Allerdings ohne Erfolg. Da steht immer, dass das OS X Base System mit erreichbar wäre. Ich habe auch schon einen Stick über das Terminal erstellt, allerdings bootet dieser nicht.

Liebe Grüße

Beitrag von „TuRock“ vom 25. Oktober 2014, 01:40

Welche Ozmosis Bios Version hast du installiert!?

Beitrag von „Ichihinata“ vom 25. Oktober 2014, 11:49

[Diese](#)

Gestartet ist das Installationsprogramm gestern auch schon mal, allerdings war der Stick fehlerhaft, sodass die Installation dann nicht durchgeführt werden konnte. 😊

Diskmaker x macht, wie geschrieben, allerdings auch Probleme. Erstelle grad einen Stick über die etwas umständlichere Methode mit dem Festplattendienstprogramm und dem Packaged Ordner.

Edit: nun startet der Stick zwar, allerdings kommt nun, wenn ich Yosemite auf die nun formatierte SSD installieren will diese Meldung: "OS X konnte nicht auf Ihrem Computer installiert werden. - Der Vorgang konnte nicht abgeschlossen werden. Undefined Error: 0"

Edit 2: Habe nun erfahren, dass ich eine Datei abändern muss, allerdings habe ich kein laufendes Mac OS mehr. Meine Snow Leo DVD funktioniert nun komischer Weise, mit der selben Fehlermeldung auch nicht.

Würde sich jemand hier im Forum bereiterklären mir diese Datei zu bearbeiten und mir diese dann zu schicken? Ist eine Arbeit von einer Minute. 😊

Edit 3: hier der Link zum Tutorial. [klick](#)

Mir würde auch die bearbeitete Datei reichen, sofern jemand die Installationsdatei zur Verfügung hat.